

WETTER

Trockenwetter	[Tage]	19
Regenwetter	[Tage]	11
Schneefall	[Tage]	0
Niederschlag	[mm]	141
Lufttemperatur (Mittel)	[°C]	+ 22,7

ZULAUFMENGEN

Tagesmittelwert	[m ³ /d]	3.726
Monatssumme	[m ³]	115.492
Fremdfäkalien	[m ³]	47,50
Fremdfäkalien verrechnet	[m ³]	26,00

ABWASSERZUSAMMENSETZUNGEN

(Mittelwerte aus 24 h Mischproben, mengenproportional)

PARAMETER	DIMEN- SION	ZULAUF	ZULAUF BIOLOGIE	ABLAUF	LG. Nr. 8 18.06.2002
Temperatur	[°C]	16,0		18,6	
pH-Wert		7,6		6,9	
Absetzb. Stoffe	[ml/l]	12,0		9,8	
Ges. Schwebest.	[mg/l]			37,3	35,00
BSB5	[mg/l]	580,65	382	4,74	25,00
CSB	[mg/l]	987,13	582	33,00	100,00
NH4-N	[mg/l]	32,60		2,00	8,00
NO3-N	[mg/l]	16,88		2,12	
NO2-N	[mg/l]	1,76		0,16	
N-Gesamt	[mg/l]	78,45	54,03	8,70	15,00
PO4-P	[mg/l]	5,99		0,72	
P-Gesamt	[mg/l]	10,99	8,82	0,73	2,00

SCHMUTZFRACHTEN

PARAMETER	DIMENSION	ZULAUF	ZULAUF BIOLOGIE	ABLAUF	ABBAU IN %
BSB5	[to]	65,78	53,70	0,53	99,19
CSB	[to]	112,36	78,42	3,80	96,62
NH4-N	[kg]	3.717		240	93,54
NO3-N	[kg]	1.944		232	
NO2-N	[kg]	216		32	
N-Gesamt	[kg]	9.013	7.780	1.012	88,77
PO4-P	[kg]	664		80	87,95
P-Gesamt	[kg]	1.247	1.832	87	93,02

SCHLAMMBEHANDLUNG

		Frischschlamm	Faulschlamm
TS Mittel	[g/l]	69,14	36,96
TS org. Mittel	[%]	78,35	59,59
Monatsmenge	[m³/M]	1.182,70	1.208,80
TS	[t/M]	81,78	44,68
TS organisch	[t/M]	64,07	26,62

ABGABEMATERIAL

Rechengut	[t/M]	0,00
Sand	[t/M]	0,00
Faulschlamm Tobl	[t/M]	125,51

ENERGIE

Strombedarf	[kWh/M]	62.698
Eigenproduktion	[kWh/M]	53.020
Stromeinkauf	[kWh/M]	15.539
Netzeinspeisung	[kWh/M]	5.861
CH4-Produktion	[m³/M]	14.516
CH4-Verbrauch	[m³/M]	14.516
Fackel	[m³/M]	0
Methangasbedarf	[m³/M]	0

SPEZIFISCHE WERTE

EW hydr. (150 l/EWd)	[EW hydr.]	24.837
EW biol. (60 g/EWd)	EW biol.]	35.363
EW CSB (120 g/EWd)	[EW CSB]	30.204
Stromverbrauch	[kWh/m ³]	0,54
	[kWh/EWd]	0,06
Eigenproduktion	[%]	84,50
Schlammanfall	[gTS/EWbio]	74,60
CH ₄ -Produktion	[l CH ₄ /kgTSorg.]	226,57
	[l CH ₄ /EW]	13,24

Betriebspersonal: 3 Personen mit ca. je 150 Stunden

BESONDERE VORKOMMNISSE

An folgenden Tagen gab es Überlauf in die Rienz

Es gab an drei Tagen 3 Notüberläufe in die Rienz am 02., 03. und am 11.06.2025 mit einer Gesamtüberlaufzeit von 745,6 Minuten und Gesamtüberlaufmenge von 2.414,9 m³.

Überlauf an den Pumpstationen

An der Pumpstation Rodeneck UPS01 gab es keine Überläufe in die Rienz.

An der Pumpstation Rodeneck St. Pauls UPS11.

An der Pumpstation Mühlbach UPS02 gab es an 12 Tagen 12 Notüberläufe in die Rienz mit einer Gesamtüberlaufmenge 131,0 m³ und mit einer Gesamtüberlaufzeit von 81 Minuten.

An der Pumpstation Terenten UPS03 gab es keine Überläufe in die Rienz.

An der Pumpstation St. Sigmund UPS04 gab es keine Überläufe in die Rienz.

An der Pumpstation Ehrenburg UPS05 gab es an 2 Tagen 2 Notüberläufe am 02. und 03.06.2025 in die Rienz mit einer Gesamtüberlaufmenge 13,0 m³ und mit einer Gesamtüberlaufzeit von 13 Minuten.

Prozessleitsystem auf Störung

Es gab keine Störung.

Ausfall VPN-Kanal

Es gab keinen Ausfall

Stromausfälle

Es gab am 04.06.2025 um 19.20 Uhr am 16.06.2025 um 03.15 Uhr je einen Stromausfall ohne Notstrombetrieb.

Stromschwankungen-Überspannung

Es gab keine Stromschwankungen.

USV Anlage auf Störung

Es gab keine Störung.

Telefonanlage

Es gab keine besonderen Vorkommnisse

Anlagentechnik

Am 01.06. und 02.06.2025 gab es Schlammabtrieb wegen Starkregen.

Am 12.06.2025 wurde die Tracermessung im Faulturm durchgeführt. Laut Ergebnis beträgt das durchmischte Faulturmvolume 800 m³ von insgesamt 1.050 m³.

Verfahrenstechnik

Es gab einige Kommunikationen an das Amt für Gewässerschutz wegen Grenzwertüberschreitungen.

Anlagenbesichtigungen

Es gab eine Anlagenbesichtigung.

Am 20.05.2025 Grundschule Pfunders mit 37 Personen

Hauptsammler

Es gab keine besonderen Vorkommnisse.

Auslegung der Anlage und Neueinstufung

Die Betriebsgenehmigung wurde am 10.12.2012 mit Prot. Nr. 665207 auf 40.000 EWbio. ausgestellt.

Eine Neuauslegung auf 55.000 EWbio. wurde von Dr. Ing. Roberto Cossetto am 18.09.2017 erstellt. Das Ansuchen an das Amt für Gewässerschutz wurde am 06.08.2018 gestellt und am 23.12.2019 neu angefragt.

Die Betriebsgenehmigung vom Amt für Gewässerschutz wurde mit Akt: A/074A1021/1 am 24.07.2020 ausgestellt.

Mit dem Investitionsprojekt U04_21 Kapazitätserweiterung der Kläranlage ARA Unteres Pustertal-Mühlbach wurde gleichzeitig eine Berechnung auf 60.000 EWbio. abgegeben, die von Dr. Ing. Roberto Cossetto am 02.04.2021 erstellt wurde.

Das Ansuchen um Kapazitätserweiterung von 55.000 auf 60.000 EW bio. bei der Landesagentur für Umwelt wurde am 23.05.2023 gestellt.

Die neue Betriebsgenehmigung auf 60.000 EWbio. wurde mit Akt. Nr A/074A1021/1 am 15.05.2024 von der Ladesagentur für Umwelt und Klimaschutz ausgestellt.

Maximale absolute Werte

Das maximale absolute Wochenmittel betrug 61.536 EWbiol. Vom 27.12.2021 bis 02.01.2022.

Der maximale absolute Tageswert betrug 110.983 EWbio. am 02.12.2023.

Das maximale absolute Monatsmittel betrug im Februar 2025 mit 58.780 EWbio.

Maximale Werte 2025

Das maximale Wochenmittel 2025 betrug 56.224 EWbiol. vom 10.02.2025 bis 16.02.2025.

Der maximale Tageswert 2025 betrug 77.500 EWbio. am 03.06.2025.

Der maximale Monatsmittel 2025 betrug im Februar 53.780 EWbio.

Stand der Kleinprojekte

Kleinprojekte 2019

AG49 2019 ERP enterprise resource planning

Projektleiter ab 01.01.2025: Daniel Steiner

Projektstart am 01.01.2025

Projektende und Stop&go am 31.12.2025

Angebot und Bestellung innerhalb 30.01.2025

Testphase mit engerer Auswahl Testphase 1 (Daniel) vom 01.06.2025 bis 30.09.2025.

Probeversion wurde angekauft.

Probeversion wird von Personen laut Organigramm für 2-3 Monate getestet.

Stand der Kleinprojekte 2020:

Von 3 Kleinprojekten wurden 3 erfolgreich abgeschlossen.

Stand der Kleinprojekte 2021:

Von 6 Kleinprojekten wurden 6 erfolgreich abgeschlossen.

Stand der Kleinprojekte 2022:

Von 2 Kleinprojekten wurden 2 erfolgreich abgeschlossen.

Stand der Kleinprojekte 2023:

Von 1 Kleinprojekt wurde 1 erfolgreich abgeschlossen.

Stand der Kleinprojekte 2024:

AG59-2024 Foot print ARA Tobl und Nachhaltigkeitsbericht ARA Pustertal

PL-Konrad Engl;

Projektstart am 24.05.2024;

Projektende am 31.12.2024;

Startsitzung am 24.05.2024.

Foot print ARA Tobl wurde dem Verwaltungsrat am 24.07.2024 von Francesca vorgestellt.

Es finden monatlich Sitzungen statt mit dem Ziel, innerhalb Juli 2025 den Nachhaltigkeitsbericht abzuschließen

Stand der Kleinprojekte 2025:

AG60-2025 NIS 2

PL-Daniel Steiner;

Projektstart am 05.05.2025;

Projektende am 31.03.2026;

Startsitzung am 05.05.2025.

Stand der Investitionsprojekte

U05_24 Erweiterung der Schlammlinie und außerordentliche Instandhaltungsarbeiten auf der Kläranlage ARA Unteres Pustertal-Mühlbach

Das Projekt wurde von Dr. Ing. Konrad Engl mit Datum 31.05.2025 erstellt.

Der Verwaltungsrat der ARA Pustertal AG hat das Projekt in der Sitzung Nr. 05 am 04.06.2025 unter Punkt 3.1 genehmigt. **Projektsumme: 2.434.715,97 €**

Das Ansuchen um positives technisches Gutachten an das Amt für Gewässerschutz wurde von ARA Pustertal AG am 16.06.2025 gestellt. Das gesamte Projekt wurde am selben Tag über we-transfer dem Amt für Gewässerschutz gesendet und wurde am 17.06.2025 heruntergeladen.

U05_24 Lieferung und Montage einer Photovoltaikanlage auf der Kläranlage ARA Unteres Pustertal-Mühlbach

Das Projekt wurde von Dr. Ing. Konrad Engl mit Datum 31.05.2025 erstellt.

Der Verwaltungsrat der ARA Pustertal AG hat das Projekt in der Sitzung Nr. 05 am 04.06.2025 unter Punkt 3.2 mit Eigenmitteln genehmigt. **Projektsumme: 148.379,77 €**

Folgende Abschnitte waren im Mai in Betrieb:

1 Förderschnecke, 2 Feinrechen, 1 Sandfang, 1 Vorklärbecken, DN 1 und DN 2, 2 Belebungsbecken, 1 Nachklärbecken, Lüftung und Heizung über Biogas, Schlammvorentwässerung, Schlammfäulung und Schlammmentwässerung.

Datum: 03.07.2025

Unterschrift: Engl Dr. Ing. Konrad

